

Inhalt

Erstes Kapitel

Das Lebensgefühl	13
Von Bismarck bis Hitler	19
Napoleon	24
Das niedrigste Lebensgefühl	29
Die Nachahmung	35

Zweites Kapitel

Die Sowjetunion	40
Die slawischen Völker	41
Die beiden Revolutionen sind eine	42
Die Revolution wirkt in die Weite	50
Intellektualität	56

Drittes Kapitel

Großbritannien	65
Wirkungen der Battle of Britain	65
England, verwandelt :	74
Kapitän Langsdorf	80
England, wunderbar und einfach	86
Der Herr von 1895	97
Der Herr von 1944	100

Viertes Kapitel

Deutschland gegen alle	108
Wie kommt man dahin	113

Fünftes Kapitel

Eine Nation überfallen heißt hinter ihr zurück sein . . .	119
Punkt zwei: der militärische	121
Die Moskauer Prozesse	126
Die Verachtung der Massen	128
Punkt drei: der politische	132
Was Rußland den Deutschen war	138
Der Pakt	141
Das persönliche Erlebnis	153
Fortsetzung des angenehmen Verkehrs	160

Sechstes Kapitel

Es wird Zeit	163
Die Lichtseite	170
Gut und Böse	175

Siebentes Kapitel

Fortsetzung der Autobiographie	190
Die geistige Lage	193
Skepsis	206
Eine unabweisbare Frage: Gott	217

Achtes Kapitel

Die Gefährten	228
Frank Wedekind	230
Mein Bruder	236
Beim Theater	249
Arthur Schnitzler	257
Félix Bertaux	266

Neuntes Kapitel

Liebe	282
Die Liebe der öffentlichen Männer	282
Eine Liebesgeschichte	287
Die geistige Liebe	309

Zehntes Kapitel

Deutschland hat seine Niederlage

schlecht getragen	318
Begegnungen	318
Anders eine Nation	328
Der Tribun der Republik	332
Eine Weltanschauung für Imbécile	337

Elftes Kapitel

Die deutsche Republik	342
Die Republik erhöhte das Lebensgefühl	342
Die Klienten der Republik	347
Die Republik gegen sich selbst	354
Der Weg aus dem Land	369

Zwölftes Kapitel

Hitler oder der Fluch des Glückes	380
---	-----

Dreizehntes Kapitel

Frankreich	403
Das zweite Geburtsland des Europäers	403
Auch ich kam aus Deutschland	408
Die Gefahr zu handeln	414
Die deutsche Volksfront	419
Die Dämmerung der Dritten Republik	430

Vierzehntes Kapitel

Frankreich	437
Was noch übrig ist	437
Die deutschen Herren über Frankreich	443
Ein Konzert von Beethoven	452
Die Schuld Frankreichs, des ganzen	454
So viel Haß sollte nicht erdrücken?	460

Fünfzehntes Kapitel

Abschied von Europa	467
Der tschechoslowakische Konsul	470
Das spannende Marseille	474
Über den Berg	477
Der Abschied	481

Sechzehntes Kapitel

Alles in allem	486
Das Wort	491

Siebzehntes Kapitel

Die Ehre des Zeitalters	497
Ein britischer Gesetzesplan	497
Nächte Bismarcks	504
Nach ihm	514
Rapprochement	517

Achtzehntes Kapitel

Die menschliche Verwandlung	527
Wir könnten anders sein	537

Neunzehntes Kapitel

Letzter Aspekt und Dank	547
-----------------------------------	-----

Anhang

Paralipomena	557
Nachwort	611
Zur Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte	623
Materialien	648
Zeitgenössische Rezensionen (Bibliographie)	740
Zeittafel	742
Register	751
Register der Werke Heinrich Manns	760